

Elternbrief September 2020

Liebe Eltern,

wir hoffen, Ihre Kinder hatten, trotz der besonderen Umstände, einen guten Start in das neue Schuljahr 2020/2021.

Wir freuen uns, dass wir Ihre Kinder wieder in der Schule unterrichten dürfen und arbeiten gerade gemeinsam mit Ihren Kindern daran, Inhalte, die thematisch in das letzte Schuljahr gehört hätten, aufzuarbeiten. Durch das Lernen auf Distanz konnten einige wichtige Inhalte mit viel Zeit gut geübt werden und dienen Ihren Kindern jetzt als gute Grundlage für das Weiterlernen. In diesem Zusammenhang möchte ich die Eltern der Schülerinnen und Schüler der Klassen 2, 3 und 4 herzlich bitten, sich an unsere **Umfrage zum Distanzlernen** zu beteiligen. Sie helfen uns damit, unsere Konzeption zum Lernen auf Distanz zu evaluieren und uns auf künftige Schulschließungen besser vorzubereiten.

Maßnahmen zum Infektionsschutz

Unsere Schülerinnen und Schüler haben sich recht schnell an die neuen Regelungen wie die neuen Aufstellplätze oder die veränderte Pausenregelung gewöhnt. Auch legen die Kinder in bestimmten Situationen oder Orten wie ganz verständlich die Mund-Nasen-Bedeckung an. Das erleichtert uns die Arbeit erheblich und wir danken Ihnen, dass Sie Ihre Kinder gut auf die besondere schulische Situation vorbereitet haben.

Eine Bitte haben wir die Mund-Nasen-Bedeckung betreffend. **Geben Sie Ihren Kindern nach Möglichkeit eine Ersatzbedeckung mit in die Schule**, da gelegentlich Gummibänder reißen oder bei manchen Kindern die Mund-Nasen-Bedeckung schnell durchfeuchtet ist.

Weiterhin wäre es gut, wenn Sie Ihren Kindern eine **warme Strick- oder Fleecejacke mit in die Schule geben, damit sich Ihre Kinder beim Lüften nicht verkühlen**, wenn die Temperaturen nicht mehr so warm sind.

Weiterhin ist der **Zugang zur Schule nur den Schülerinnen und Schüler sowie dem Personal gestattet**. Wenn Ihr Kind einmal einen Arzttermin o.ä. haben sollte und Sie müssen Ihr Kind später bringen oder holen, geben Sie dies bitte der Klassenlehrerin möglichst frühzeitig zur Kenntnis, so dass wir Ihnen dann die Türe öffnen können. **Am Haupteingang Dingbuchenweg 9 befindet sich auch eine Klingel links neben der Türe.**

Umgang mit Erkrankungen

Die Empfehlungen des Gesundheitsamtes Heinsberg passen sich stetig den neusten Erkenntnissen über die Erkrankungen an. Das ist für Sie und auch für uns nicht immer leicht, da sich die Empfehlungen mitunter ändern. Sie erhalten von uns immer die uns neuste Empfehlung (Stand 28.08.2020) des Gesundheitsamtes zu Ihrer Information per Mail.

Zurzeit gilt, dass Kinder und Erwachsene die **Erkältungs- und Magen-Darm-Symptome haben, die Schule nicht betreten dürfen**. Erst nach **48 Stunden völliger Symptommfreiheit**, darf die Einrichtung wieder besucht werden. **Wichtig ist dann, dass Sie uns die Symptommfreiheit Ihres Kindes schriftlich bestätigen.**

Sollte ihr Kind einen **Schnupfen** haben, beobachten Sie Ihr Kind **auch 48 Stunden zu Hause**. Zeigen sich danach keine weiteren Krankheitssymptome, kann Ihr Kind die Schule wieder besuchen. Wichtig ist dann, dass Sie uns **schriftlich mitteilen, dass Sie Ihr Kind 48 Stunden beobachtet haben und keine weiteren Symptome aufgetreten sind**. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir uns andernfalls bei Ihnen telefonisch melden und um Abholung des Kindes bitten.

Sie und auch wir wollen, dass Ihre Kinder sowie Lehrkräfte und das pädagogische Personal gesund bleiben und die Schule möglichst uneingeschränkt geöffnet bleibt, deshalb bitten wir Sie, holen Sie sich ärztlichen Rat, wenn Sie sich unsicher sind, ob Ihr Kind wirklich gesund ist oder nicht.

Termine im Schuljahr

Für Ihre Planung haben wir Sie in der Einschulungszeitung und im Elternbrief vom Juni/Juli auf die **beweglichen Ferientage** im neuen Schuljahr aufmerksam gemacht. In der nächsten Woche erhalten Sie den **Terminplan** für das Schulhalbjahr. Der Terminplaner bildet das Best-Case-Szenario ab. Bitte beachten Sie in der nächsten Zeit alle Elternbriefe, da wir vielleicht kurzfristig Veranstaltungen absagen müssen. Sobald wieder Besucher in der Schule zugelassen sind, werden wir Sie informieren und selbstverständlich wieder zu unseren regelmäßigen Schulveranstaltungen einladen.

Pädagogische Ganztagskonferenzen

In diesem Schuljahr hat das Kollegium in den Sommerferien einen pädagogischen Ganztags zum Thema „Leitbild der Schule“ durchgeführt. Obwohl vom Ministerium von Schule und Bildung bewilligt,

werden wir in diesem Halbjahr deshalb keinen weiteren pädagogischen Tag durchführen. Geplant ist jedoch ein pädagogischer Ganzttag im zweiten Schulhalbjahr. Sie werden über den Termin rechtzeitig informiert.

Sportunterricht

Ich bitte Sie darauf zu achten, dass an Tagen, an denen Sport ist, der Turnbeutel in der Schule ist. Gerne kann der Turnbeutel auch in der Schule verbleiben und Ihre Kinder tauschen nach Bedarf die T-Shirts und Hosen aus. Weiterhin dürfen die Kinder zum Sportunterricht keinen Schmuck (z.B. baumelnde Ohrringe, Ketten etc.) tragen. Auch müssen lange Haare zum Sport zusammengebunden sein. Wir bitten um Beachtung der Sicherheitsregeln. Damit schützen Sie Ihr Kind und unterstützen einen reibungslosen Ablauf im Sportunterricht.

Schwimmunterricht

Aufgrund der Corona-Schutzverordnung und der daraus folgenden Maßnahmen eines Hygienekonzepts steht den Schulen der Stadt Erkelenz das ERKA-Bad in diesem Schulhalbjahr nicht zur Verfügung. Es wurde die Möglichkeit geschaffen, dass alle Schulen zu bestimmten Zeiten in das Lehrschwimmbad nach Gerderath fahren können. Das Schwimmbad in Gerderath bietet einen deutlich kleineren Rahmen, wodurch wir gezwungen sind, unsere Organisationsstrukturen zu ändern. Die Eltern der Kinder aus dem zweiten und dritten Schuljahr werden entsprechend über die Regelung unterrichtet.

Schulordnung

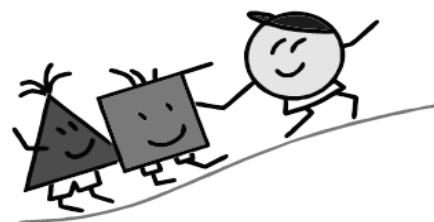
In den nächsten Tagen werden die Lehrkräfte die Schulordnung mit Ihren Kindern besprechen. Diese ist an die gegenwärtige Situation angepasst, gibt aber nicht das gesamte Hygienekonzept wieder. Bitte lesen Sie die Schulregeln mit Ihrem Kind und besprechen Sie diese noch einmal. Es ist uns zum Schutz aller an der Schule Lernenden und Lehrenden wichtig, dass diese Regeln von allen eingehalten werden. Dass ein Kind eine Regel einmal nicht beachtet, ist völlig normal. Gerne erinnern wir die Schülerinnen und Schüler daran und machen auf Gefahren oder Konsequenzen aufmerksam. Doch eine grobe Missachtung der Anweisungen des Personals der Schule ist nicht zu akzeptieren, da dies die Unversehrtheit des Kindes, anderer Kinder oder den geregelten Unterrichtsbetrieb gefährdet. Bitte erklären Sie Ihrem Kind, dass es wichtig ist, den Anweisungen der Lehrkräfte oder des pädagogischen Personals grundsätzlich Folge zu leisten.

Einschulung

Am 13. August feierten wir gleich zweimal Einschulung. Aufgrund der Corona-Schutzverordnung mussten wir die Einschulungsfeier in einem deutlich kleineren Rahmen als gewöhnlich feiern. **Alle Schulneulinge waren mit ihren Eltern gekommen und saßen als Familie zusammen.** Es war wunderschön zu sehen, dass die Eltern Ihre Kinder in die Mitte zwischen sich genommen hatten und liebevoll durch die Feier begleiteten. Die Schulneulinge standen im Mittelpunkt der Feier und die ruhige und feierliche Atmosphäre trug dazu bei, dass allen Programmpunkten aufmerksam gefolgt werden konnte. Unser Eröffnungslied „Hereinspaziert in unsere Schule“ kam diesmal von der CD. Danach folgte das Gedicht von Jasmin (3b) und ein Bewegungslied von Frau Willms und Frau Weitz, zu dem alle Schulneulinge mit ihren Eltern tanzen konnten. Danach erzählten Giulia und Moritz (3a) den Schulneulingen von ihrem ersten Schultag. Anschließend gab Herr Kassebeer, nach einer großartigen Einstimmung, allen Schulneulingen den christlichen Segen. Dabei hielten die Eltern stellvertretend für Herrn Kassebeer ihre Hände schützend über ihr Kind. Das war ein toller Abschluss! **Eltern und Lehrkräfte waren sich einig, nicht alles, was man mal anders machen muss, ist schlechter. Nein, manches ist sogar ziemlich schön und besser!**

Erreichbarkeit der Schulleitung

Sie können mich täglich ab 9.00 Uhr in der Schule erreichen. Da ich jedoch auch unterrichte und im Rahmen meiner Tätigkeit Termine außer Haus wahrnehmen muss, bitte ich Sie, bei einem Gesprächsbedarf um Terminabsprache gerne per Mail oder Telefon. Bitte sprechen Sie Ihr Anliegen auf den Anrufbeantworter. Ihre Anliegen werden dann diskret an mich weitergeleitet und ich melde mich bei Ihnen schnellstmöglich. Das Sekretariat ist montags und donnerstags von 8.00-12.30 Uhr besetzt.



Mit freundlichen Grüßen
im Namen des gesamten Teams

M. Mönch
Schulleiterin



